

Aktuelle Sanierungen am Bauernrathaus Prießnitz

Nachdem die Kultur- und Umweltstiftung bereits 2018 mit der Förderung eines Holzschutzgutachtens und einer ersten Sanierungsmaßnahme im Fachwerk den Grundstein für den Erhalt des über 300 Jahre alten Bauernrathauses in Prießnitz gelegt hat, konnten durch eine erneute finanzielle Unterstützung der Stiftung weitere umfangreiche Sanierungen an dem betagten Gebäude vorgenommen werden. Hierzu gehörte u.a. die Fachwerkrestaurierung der gesamten historischen Ostseite und der Rückbau des Fußbodens im Erdgeschoss.

Das Fachwerk der Ostseite wurde hierbei vom Bitumenanstrich befreit und vorhandene Schadbereiche wieder instand gesetzt. Das Gehniveau des Fußbodens im Erdgeschoss, welche ursprünglich tiefer angelegt war, konnte nun auf seine originale Höhe zurückgebaut werden und erhielt einen neuen Fußbodenbelag. Im Zuge des Fußbodenrückbaus war eine Sanierung bzw. Erneuerung der Innenwände notwendig geworden. Durch die Umsetzung der Maßnahmen konnten darüber hinaus wichtige neue Erkenntnisse zur Baugeschichte und zum ursprünglichen Aussehen des im Jahr 1712 als Gemeindehaus errichteten Umgebendehauses gewonnen werden.

Als neue Befunde sind nunmehr gesichert, dass das Bauernrathaus ursprünglich komplett aus Holz errichtet worden war. Während auf der Ostseite im Erdgeschoss das Fachwerk noch heute erhalten ist, hatte man durch den späteren Umbau des nordwestlichen Gebäudeteils zum Spritzenhaus der örtlichen Feuerwehr das einst auch dort vorhandene Fachwerk im Laufe des 19. Jh.s an zwei Seiten durch Mauerwerk ersetzt. Das Fachwerk wies im Bereich der Streben ein in der Region eher seltenes Zierelement auf.

Die Räume, welche im Erdgeschoss durch das Fachwerk der West-, - Nord- und Ostseite eingefasst waren, wiesen im Bereich ihrer Innenwände überraschenderweise noch originales Fachwerk auf. Zumindest eine der zwei erhaltenen Fachwerkkinnenwände befand sich in einem so guten Zustand, dass diese im Baubestand belassen werden konnte. Durch die Freilegung der Fachwerkkinnenwände und der Deckenbalken, lässt sich nunmehr auch die ursprüngliche Raumaufteilung im Erdgeschoss rekonstruieren, die ursprünglich kleinteiliger war als bisher angenommen.

Beim Aushub des Fußbodens im Erdgeschoss wurde deutlich, dass das Gebäude komplett ohne Gründung auskam, also auf der grünen Wiese gebaut worden ist.

Bei der Fachwerksanierung im Obergeschoss ergaben die Befunde an den Bauteilen, dass ursprünglich keines der drei Fenster in der Größe übereinstimmten, was auch nicht verwundert, weil das Obergeschoss bis in die 1960-er Jahre zunächst ausschließlich als Lagerraum genutzt wurde und erst dann ein Ausbau zu Büroräumen für den Bürgermeister von Prießnitz erfolgte.

Die Sanierungsarbeiten und Ergebnisse zur Erforschung der Baugeschichte des Bauernrathauses konnten Pandemie bedingt mit einer digitalen Ausstellung am Tag des offenen Denkmals im September 2020 einer breiteren Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Ausstellung und einige Erklärvideos zum Bauernrathaus stehen auf der Webseite des Bauernrathaus Prießnitz e.V. für Interessierte dauerhaft zur Ansicht bereit und werden fortlaufend aktualisiert. Darüber hinaus gab es in Kooperation mit dem Bauernrathaus Prießnitz e.V. ein Projekt mit angehenden Lehramtstudent*innen des Fachs Geschichte an der Universität Leipzig, in dem Arbeitsmaterialien zum Bauernrathaus und zur Geschichte von Prießnitz für den Geschichtsunterricht der 6. Klasse für den Lehrplanbereich Regionalgeschichte entwickelten.

Insofern ist neben dem Erhalt dieses bedeutenden, weil in der Region einmaligen Bauernrathauses auch ein wichtiger Beitrag für unser Wissen um die Geschichte des Baudenkmals und dessen Vermittlung an die Bewohner*innen der Region geleistet worden. Die Kultur- und Umweltstiftung unterstützt auch in diesem Jahr erneut den Erhalt des Gebäudes, diesmal durch die Sanierung des Fachwerkes der im Obergeschoss der Westseite. Hier wird insbesondere die Abnahme des in den 1960-er Jahren angebrachten Blendfachwerkes und die Instandsetzung der Schadbereiche des darunter liegenden originalen Fachwerkes im Mittelpunkt stehen und damit einen weiteren Meilenstein für die denkmalgerechte Sanierung des Bauernrathauses in Prießnitz legen.

Link zur Webseite: <https://bauernrathaus.wixsite.com/priessnitz/tag-des-offenen-denkmals>

Fotos:

- Flur
- Fassade